

---

Aktenzeichen

912-25/34 Stü

Verfasser

Büschl, Jochen

---

Beratung

Bauausschuss

Datum

18.02.2019

öffentlich

---

Betreff

**Nutzung des historischen Pavillons auf der Promenade**

---

## **Sachverhalt:**

Die Verwaltung hat im vergangenen Jahr eine Ausschreibung mit der Zielvorstellung der Nutzung des historischen Pavillons an der Promenade als Bratwurst-Pavillon veröffentlicht. Diese brachte keine annehmbaren Angebote. Deshalb soll, nachdem im Haushalt 2019 die Mittel für die Sanierung und den Wiederaufbau am dafür vorgesehenen Standort bereitgestellt wurden, eine neue Ausschreibung veröffentlicht werden.

Das neue Nutzungskonzept sieht vor, dass unter dem Arbeitstitel „kleinstes Café Ansbachs“ der westliche Bereich der Promenade einen attraktiven Anlaufpunkt erhält. Der Standort befindet sich, wie im städtebaulichen Entwurf der Promenade vorgesehen, in Höhe des dortigen Taxistands. Zusammen mit dem Ausbau der Promenade wurden im Untergrund bereits die nötigen Anschlussleitungen verlegt.

Im Café könnten Kaffeespezialitäten, Kuchen und Gebäck, evtl. auch kleine Snacks in Ergänzung zu den vorhandenen Gastronomieangeboten der Umgebung angeboten werden. Natürlich sollen auch Kaltgetränke, Bier, Wein oder Sekt (Prosecco) möglich sein.

Während man in der kalten Jahreszeit seinen mittäglichen Espresso oder Cappuccino im Stehen vielleicht am Schrankbrett einnimmt, ist im Sommerhalbjahr eine Außensitzfläche vorgesehen.

Der neue (alte) Pavillon würde sich somit auch gut in den dort geplanten, ab April alle 14 Tage stattfindenden, Feierabend-Markt einfügen.

Durch die neue Konzeption wird nach Auffassung der Verwaltung ein größerer Interessentenkreis angesprochen.

Die Verwaltung beabsichtigt, eine entsprechende Ausschreibung anhand eines Exposés zu veröffentlichen.

Nach Rücklauf und etwaigen Klärungen mit Anbietern, soll in einer (nichtöffentlichen) Sitzung des zuständigen Bauausschusses über die Pachtvergabe entschieden werden.

Als Kriterien für die Verpachtung sollen neben einer entsprechenden Mindestpacht, das Angebot des Pächters, sowie die Schlüssigkeit des Angebots und dessen Erfahrung bewertet und gewichtet werden.

Nähere Ausführungen erfolgen im Rahmen der Sitzung.

Dient zur Kenntnis